Sparkasse KölnBonn

Kapitalmarktanalyse
Börse am Morgen

Marktüberblick am 23.04.2020

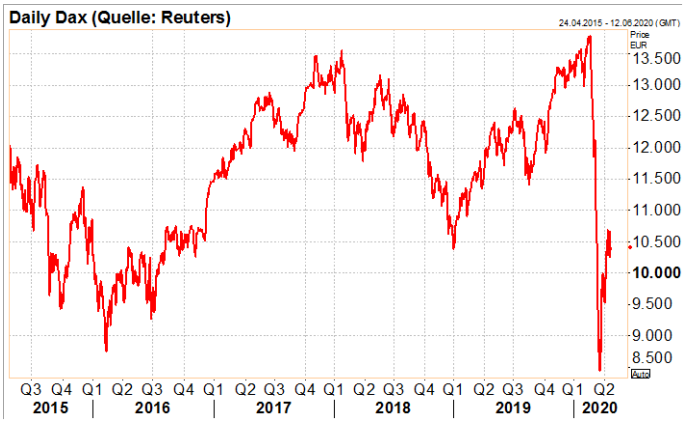
Stand: 9:02 Uhr

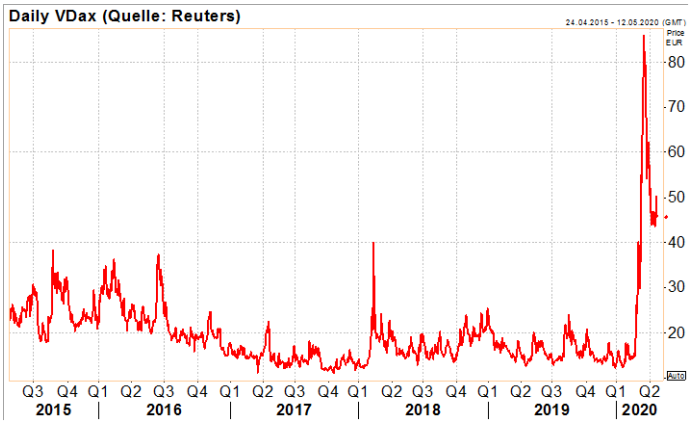
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang
Dax *	10.415,03	+1,61 %	-21,39 %
MDax *	22.274,84	+1,49 %	-21,33 %
SDax *	9.994,06	+1,29 %	-20,12 %
TecDax*	2.899,54	+2,38 %	-3,83 %
EuroStoxx 50 *	2.834,90	+1,56 %	-24,31 %
Stoxx Europe 50 *	2.812,36	+2,06 %	-17,36 %
EuroStoxx *	310,44	+1,63 %	-23,15 %
Dow Jones Ind. *	23.475,82	+1,99 %	-17,74 %
S&P 500 *	2.799,31	+2,29 %	-13,35 %
Nasdaq Composite *	8.495,38	+2,81 %	-5,32 %
Topix	1.423,93	+1,21 %	-18,27 %
MSCI Far East (ex Japan) *	458,58	+0,85 %	-17,03 %
MSCI-World *	1.521,90	+1,88 %	-15,44 %

Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag
Rendite 10J D *	-0,42 %	+6 Bp
Rendite 10J USA *	0,62 %	+5 Bp
Rendite 10J UK *	0,26 %	+2 Bp
Rendite 10J CH *	-0,38 %	+6 Bp
Rendite 10J Jap. *	-0,01 %	-2 Bp
Umlaufrendite *	-0,46 %	-1 Bp
RexP *	495,99	+0,01 %
3-M-Euribor *	-0,19 %	+4 Bp
12-M-Euribor *	-0,05 %	+3 Bp
Swap 2J *	-0,19 %	+3 Bp
Swap 5J *	-0,16 %	+5 Bp
Swap 10J *	0,01 %	+5 Bp
Swap 30J *	0,10 %	+5 Bp

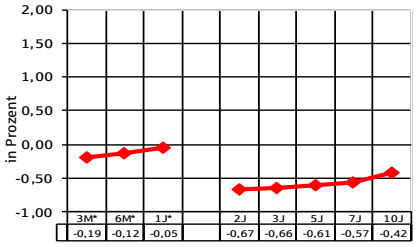
Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax-Future *	10.410,50
S&P 500-Future	2787,20
Nasdaq 100-Future	8622,75
Bund-Future	171,86
VDax *	45,70
Gold ($/oz)	1714,86
Brent-Öl ($/Barrel)	9,96
Euro/US$	1,0830
Euro/Pfund	0,8760
Euro/CHF	1,0515
Euro/Yen	116,70
Put-Call-Ratio Dax*	2,28
	* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)





Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einkaufsmanagerindex Gesamt, verarb. Gewerbe und Dienste (Apr)
DE: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe und Dienste (Apr), GfK Konsumklima (Mai)
FRA, GB: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe und Dienste (Apr)
USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Vorwoche), Neubauverkäufe (Mrz), Markit-Flash-PMI verarb. Gewerbe (Apr)

Unternehmensdaten heute

Adva Optical, Baader Bank, Credit Suisse, Facebook, Intel, Invesco, Software AG, Tesla, Volvo (Q1), Renault, Saint-Gobain, Vinci (Umsatz Q1), Unilever (Trading Statement Q1), Pernod Ricard (Umsatz Q3)

weitere wichtige Termine heute

EU-Gipfel (Videokonferenz)

Marktbericht

Frankfurt, 23. Apr (Reuters) - Unmittelbar vor einem weiteren EU-Gipfel zur Coronavirus-Krise wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er dank Hoffnungen auf eine baldige Erholung der Weltwirtschaft 1,6 Prozent auf 10.415 Punkte zugelegt. Börsianer erwarten von den Beratungen der europäischen Staats- und Regierungschefs die Verabschiedung eines weiteren Hilfspaketes für die Wirtschaft. Allerdings könnte der Streit um die Ausgabe von "Corona-Bonds", die von den Euro-Staaten gemeinsam garantiert werden, die Gespräche belasten. Daneben stehen die Stimmungsbarometer der deutschen Verbraucher sowie der deutschen und europäischen Einkaufsmanager auf dem Terminplan. Auf Trab hält Börsianer außerdem die erneute Flut von Firmenbilanzen. Unter anderem öffnet der Chip-Hersteller Intel seine Bücher.

Die Aussicht auf weitere Konjunkturhilfen hat am Mittwoch Anleger in den US-Aktienmarkt zurückgelockt. Der Standardwerteindex Dow Jones schloss zwei Prozent höher auf 23.475 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 2,8 Prozent auf 8.495 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 2,3 Prozent auf 2.799 Punkte zu. Die Notenbank (Fed) pumpt über Wertpapierkäufe Billionen von Dollar in die Finanzmärkte. Parallel dazu brachte der US-Senat ein weiteres, knapp 500 Milliarden Dollar schweres Hilfspaket auf den Weg. Mit dem Gesamtmarkt gingen auch Ölwerte auf Erholungskurs. Sie waren wegen der Preiskapriolen der US-Sorte WTI in den vergangenen Tagen unter Druck geraten. Die Aktien von Exxon und Chevron legten bis zu 3,4 Prozent zu. Zu den größten Gewinnern an der Wall Street zählte BioNTech mit einem Kursplus von knapp 27 Prozent. Die Mainzer Biotech-Firma erhielt grünes Licht für klinische Tests eines möglichen Coronavirus-Impfstoffs. Die Aktien des Entwicklungspartners Pfizer rückten 1,8 Prozent vor. Gefragt waren auch die Titel von Chipotle, die sich um zwölf Prozent verteuerten. Das starke Online-Geschäft habe den Einbruch im stationären Geschäft der Schnellrestaurant-Kette abgefedert, schrieben Analysten.

Die asiatischen Börsen sind am Donnerstag der Wall Street nach oben gefolgt. An der Börse in Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 1,5 Prozent auf 19.429 Punkte. Der breiter gefasste Topix-Index zog 1,4 Prozent an. In Tokio gingen die in den vergangenen Wochen besonders stark gebeutelten Werte auf Erholungskurs. In China notierte die Börse in Shanghai kaum verändert. Anleger zweifelten daran, dass eine Rezession vermieden werden kann.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.